Joh 35.

1

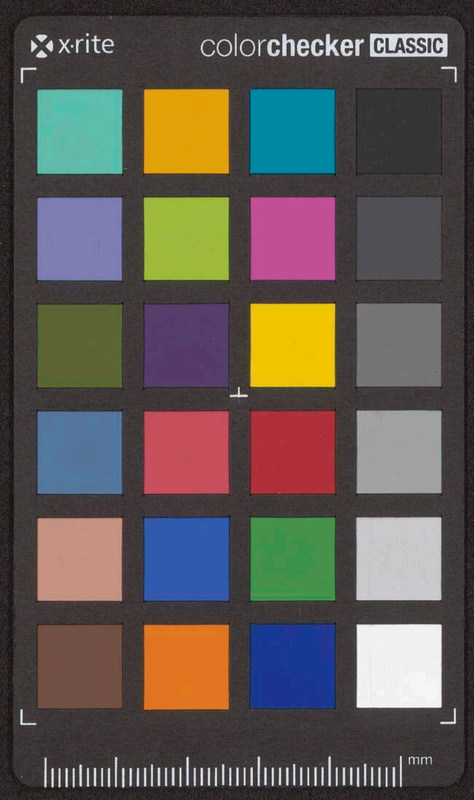
Freitlich.

Gedenke deinem Knecht.

(Trauer-Cantate für Fr. Regger
1753)

No Gott der Herr nicht hey und fall; A 4
Dir Lob und Ehr dem höchsten Gutt D #
Von Gott will ich nicht lassen. A 4
alle Menschen müssen sterben E #
Ist: Herr Christ der höchste Gutt G 4

2



Joh 35.

Gedenke deinem Knechte an dein Wort auf welches du mich hoffen

BIBLIOTEKA PAŃSTWOWA W OSSOLINEUM
Nr inw.
2359

Wort auf welches du mußt Hoffnung — fen

Das das ist mein Trost in meinem Elende in

in meinem

Du in deiner Noth wer ta fen

Das ist mein Trost in meinem Elende in meinem Elende

Rit.

u. Last sie mit der Zeit

in meinem Elende in meinem Elende

Das ist mein Trost in meinem Elende in meinem Elende

Das ist mein Wort u. 2.

Hoffest stets u. bis weil

Du Herr Herr Gott hast es gesagt mit

Herr

Wort regiert muß

Das ist mein Trost in meinem Elende Dein Wort

frö lich und freudig ster — — ben

Wort regiert muß regiert muß Dein Wort regiert muß regiert muß

Du wirst ein Christ, der sein als Gottes Trost u. Eigenthum erkennet, fällt

sich stets an das Wort das ihm aus Herz sein Wort ohne sich geschenket.

so bald er an ein gnade Punkt, wenn das Wort des Lebens sucht; so

wird sein Geist recht inniglich gerühret.

Aria Duetto.

Hüte mit gute kindri Begierden das die Seele Labt u. stärkt das die

Seele Labt u. stärkt

7.

Das du Seele labst

Das du Seele labst

Das du Seele labst u. stärkst

Das du Seele labst u. stärkst

süss entzündest

süss entzündest

süss entzündest

Das du Seele labst u. stärkst

Das du Seele labst u. stärkst

Das du Seele labst u. stärkst

wahre Freude

wahre Freude

Christen nur bewußt

wahre Freude stiften Lust die den Christen nur bewußt die dy

die den Christen nur bewußt die dy Christen nur bewußt

Christen nur bewußt wer die

wer die wyr Kraft empfindet die das Wort des Herrn mit

wyr Kraft empfindet

findet wer die sanfte dy Taube

mutig weise die Würkung recht genützet wer die

sanften Taube mutig weise die Würkung recht genützet

Da

Da capo

Recit: Ten:

Die Welt mag also immerhin den eitlen Sinn bethörter Menschen ver-

hönen. Sie mag ihnen reizende Gewalt und blendende Ge-

stalt die weiche Freude stimmen, so manches Herz bezwingen, ein wahrer

Gottes-Freund verlacht falsche Freude, die uns der äußern Sinne weide

Basso.

nicht aber seinen Seel. Ruhe bringt. Der artet sich beglückt, wenn ihr Vergnügen

Werk vollbracht. Labrij. ob sie an wahrem Trost gestärkt, am Trost der in Jesu

immer dringt, am Trost, der alles, was da geschieht auf den bestimmten Best wen-

det, am Trost, der unwandelbar sich dreht.

Aria.

7

10.

Eine Trübsal Roth ꝛc. ängstlich seit — hat Sie immer gleich der wol — kundthalt den

Donner gleich Der rol – – – lent Der Keil

wenn Erwähnt

Und Knallt wird zwar Der matte Krieg – rasselt rasselt wird zwar Der matte Krieg w

Pfeil – – – trat allein ob fast – ist sie gar bald

Wolf d. Unglück wittert Dem Donner gleich Der rol – – – – – –

und Sein Sonnen glanz dir wol -

Kraft wird zwar das matte Herz erquikket wird zwar das matte Herz erfüt

tet allein al

Dein Wort o Herr kan Trost u. Leben

Leur

geschaft / ist gar bald entfernt / ist gar bald

Freund

hin Ruh u. Freude geben Dein Wort o Herr kan Trost u. Leben gewart - ten

Schnz Darstellung Ausgü. Horn

Da

Tutti allabreve.

Die Holzen haben ihren Gott ihren Gott an mir die Holzen haben ihren Gott haben ihren

Gott an mir an mir die Holzen haben ihren Gott haben ihren Gott an mir die Holzen haben ihren

Gott an mir an mir die Holzen haben ihren Gott haben ihren Gott an mir an mir die Holzen

Lgott ihaw Lgott ag mir Di Stolzen Jabw ihaw Lgott ihaw Lgott an

Lgott mir Jabw ihaw Lgott an mir Di Stolz gen

Jaben ihaw Lgott Jabw ihaw Lgott ag mir Di Stolzen

Leben ihaw Lgott ihaw Lgott ag mir an mir Di Stolzen Jabw ihaw Lgott ihaw Lgott ag

mir an mir Dmaw weiß ich nicht ö wo Deinem G'sez Dmaw weiß ich nicht Dmaw

Dmaw ÷ weiß ich nicht ö wo Di am Hersez

Dmaw ÷ weiß ich

Dmaw ÷ weiß ich ö wo Deinem Di am Hersez

weiß ich nicht Dmaw wei ß ich nicht ö wo Deinem Hersez Dmaw wei — ß ich ö wo Deinem Hersez

Sez Dmaw ÷ wei — ß ich

Sez Dmaw ÷ wei ß ich ö wo Di

Dmaw ÷ wei

Choral.

Im Fried soll all

Recit:

Es wagt sich zwar der stumme Sclaven Schaar, die das was Gottes Geist ge-

offenbahrt, nur anfeht, und die verstockte ewig Feind dem Gottes Wort ge-

fällt. allein wir Christ, dem seine Wahrheit Lieber ist, der seine Herrlichkeit mehr be-

kennt, als die Welt selbsten liebt, entstammt sich aus selbsten Eifer Leuter, und

zieht zu allen Zeiten, wenn sie es Gottes Zeugnis tibt.

Aria Tutti.

Ist unser nicht der Herr Gott der Herr Gott die Gift- und Feuer- Gott

Wenn ist auf seine Christ- seit mehr

ist denn der Feuer altmacht Starke die Stürzet bald was sich erhebt ist denn der Feuer altmacht Starke die Stürzet bald was sich erhebt

Recit: con accompagnement.

Choral.

Herr ÷ wenn ich gedenke Herr ÷ wenn ich gedenke Herr ÷ wenn ich gedenke wie

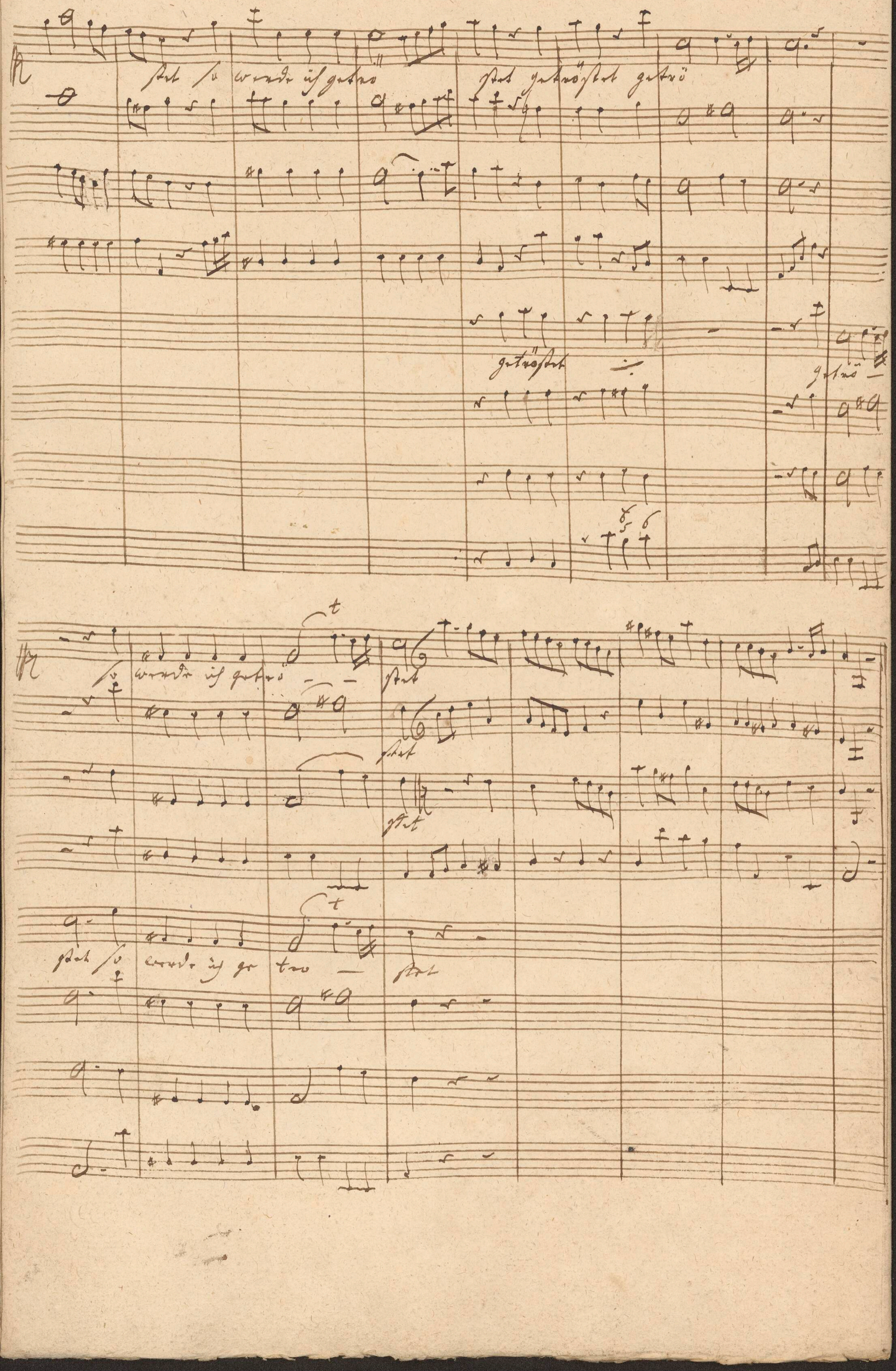
ich getröstet ÷ Herr ÷ ich gedenke ÷ wenn ich gedenke wie du vom Herr

Welt hergeht ich fasse so werde ich getröstet so werde ich getröstet so werde ich getröstet so werde

getröstet getröstet gedenke gedenke wie du vom Herr

Welt hergeht ich fasse so werde ich getröstet so werde ich getröstet so werde ich ge

getröstet


Ich will
getröstet
getröstet
getrö
getröstet
getröstet

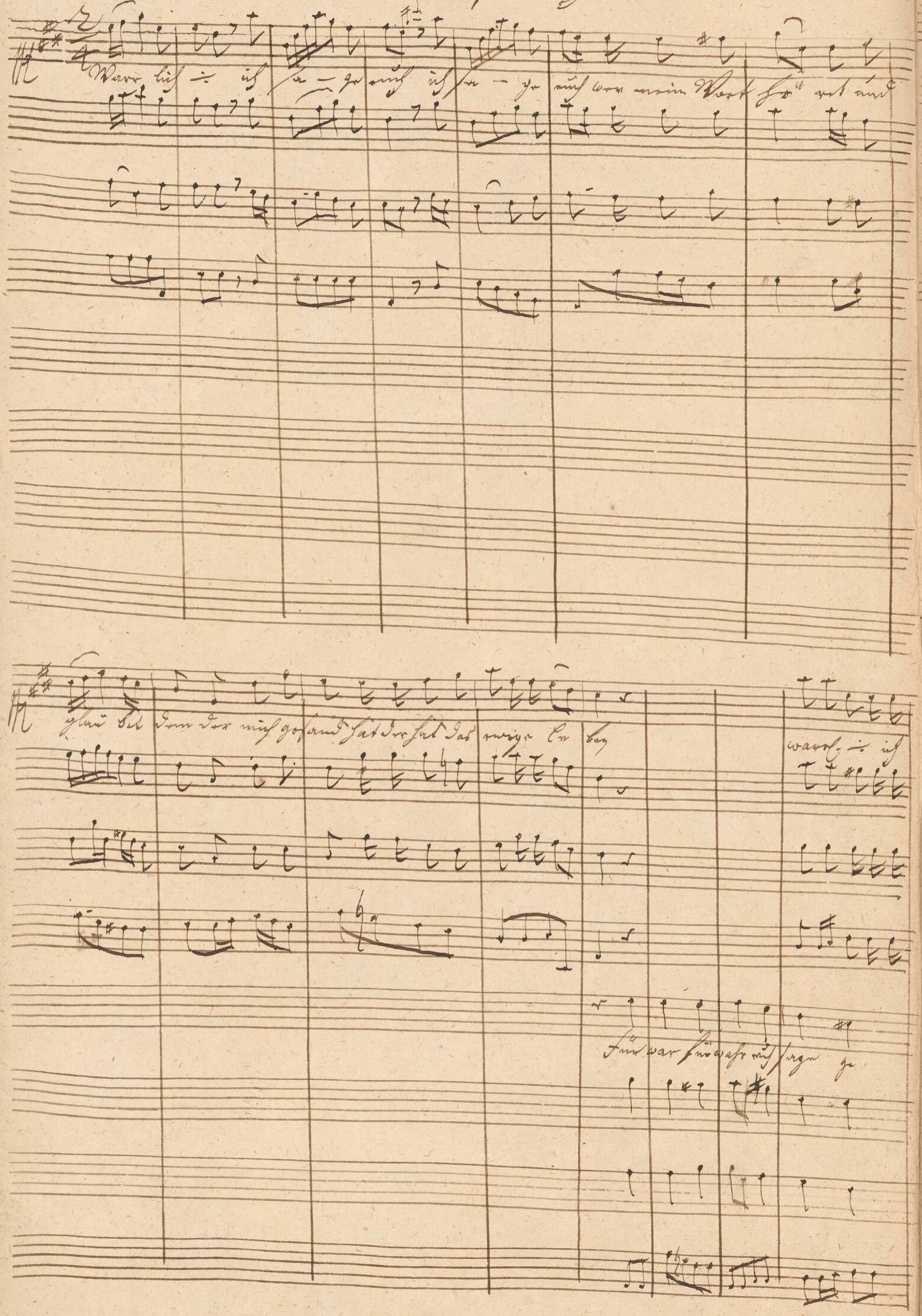
Choral.

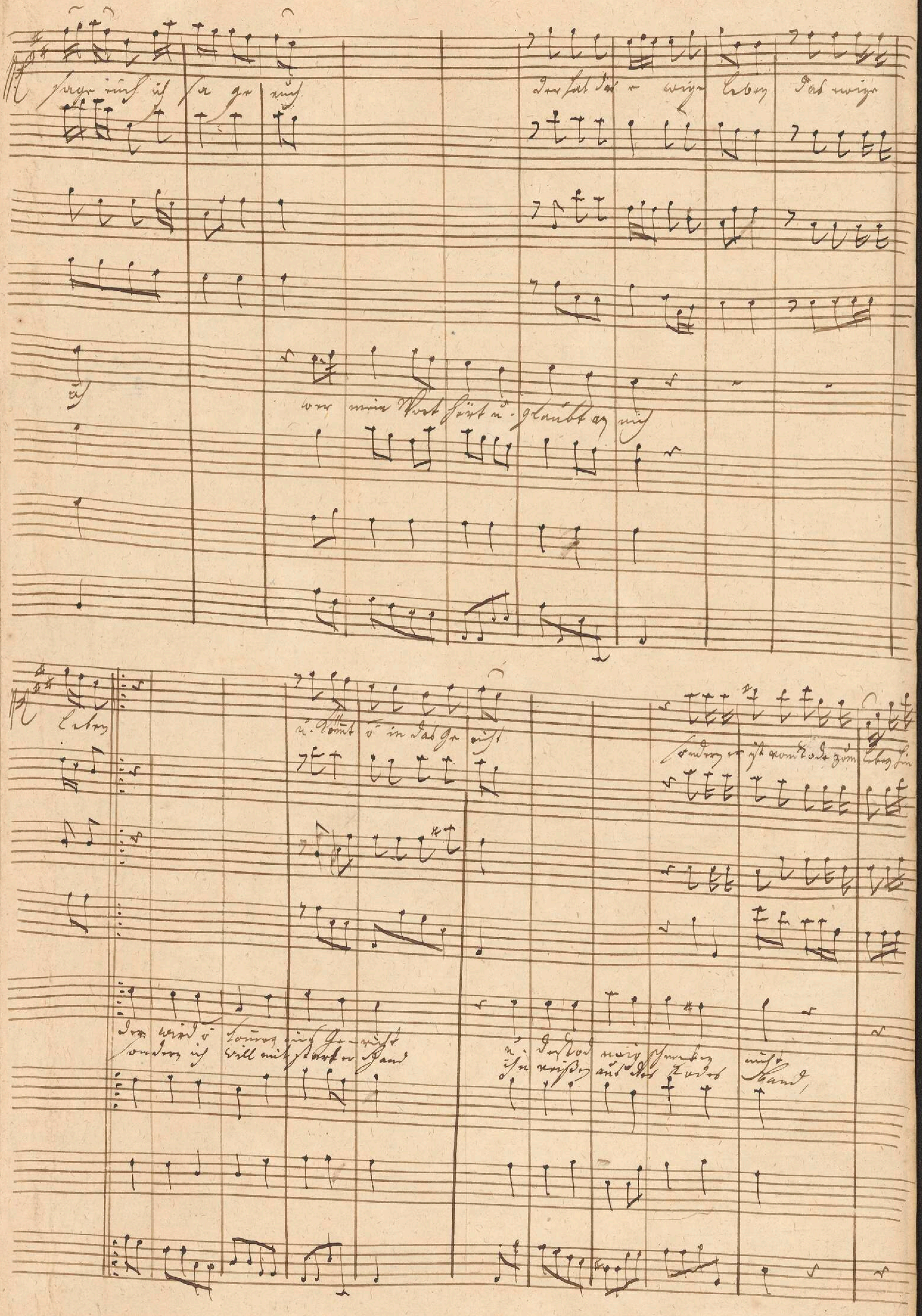
An Gott will ich gedenken – wenn Er gedenkt an uns, wenn mich die Sorgen kränken so

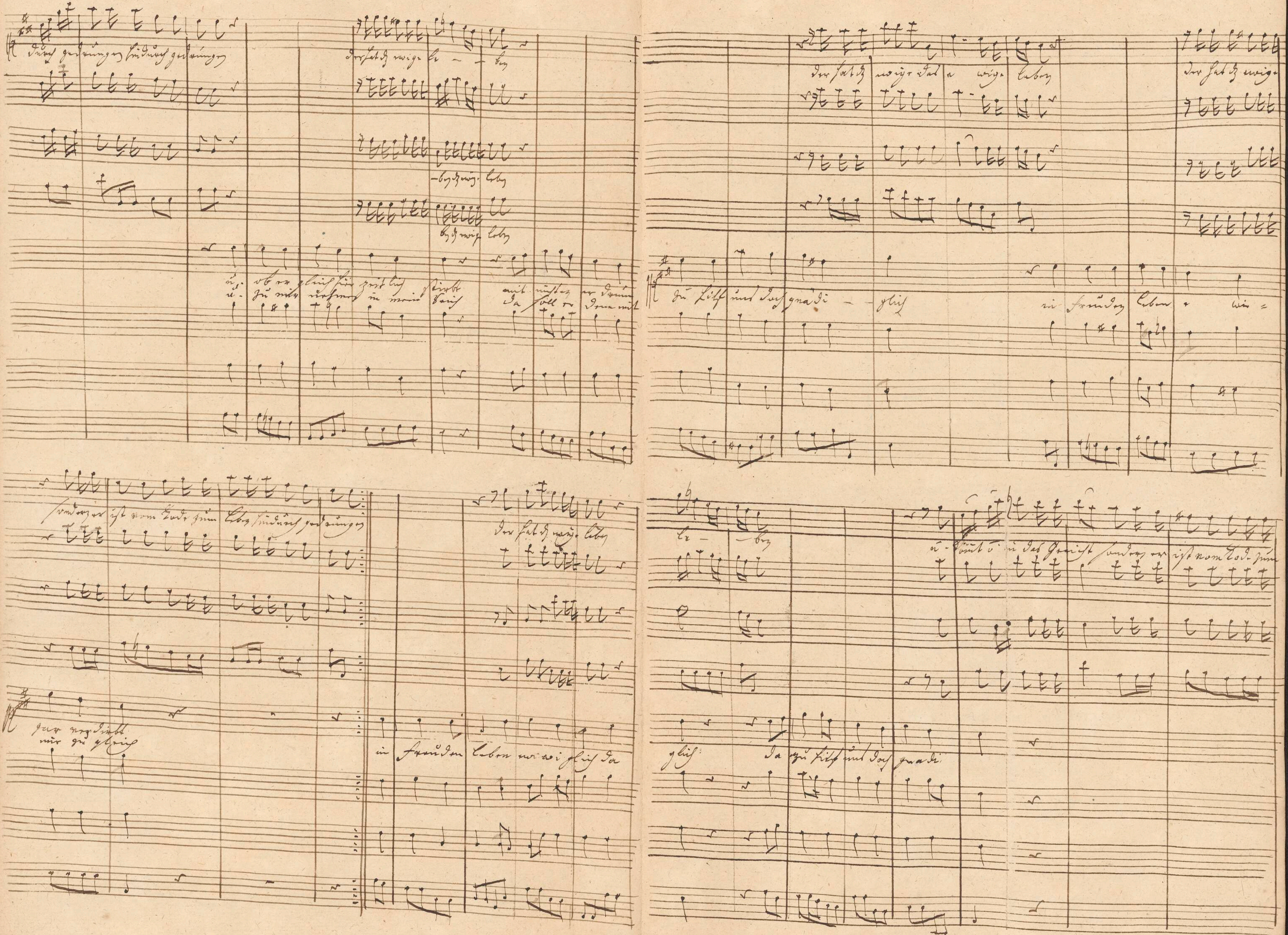
hebt mein Herz sich zu meinem Gott, wer bald müssen alle Schmerzen

denn Er stellt meinen Herz zu nichts als Vergnügen, wer.

Nach der Predigt






durch gedrungen hindurch gedrungen
der hat ihr ewig leben
ob er gleich hier zeitlich stirbt
zu mir nehmen in mein reich
die hilf und dies gnadiglich
in freuden leben
sondern er ist vom tode zum leben hindurch gedrungen
der hat ihr ewig leben
in freuden leben ewiglich
da zu hilf und dies gnadi
sondern er ist vom tode zum

Lebens Freudens gedenken

der Freudens gedenken

Recit: con accomp:

also die Welt weltete Bürgermeister da diese Botschaft die erzählt, die Herrn selbst be-

Himmel auf den Zweifel steht. Nun Trumpf sie, da ist in dem Lieben Gott mein

in ausdrücklichen Gestirn den der gewiß erhält das Herz in Glauben immerfort

Ewig feste Wort bewahrt. O wie will mit wie reinem Sinn verbindet der

Davon soll, gelungen sich bis jener Tage der Friede Christen die immer ändert sich ist

auf diesen Wort restlich stehen. wiewohl wie will ist die geschehen -

31. Aria con due Tromb: con Sourdino.

Schreibet Lieder wir wünschen die Glück zum Leben zum Leben

Du bist dein Gott gebunden der Stern, die Kinder seit wandelbar macht für Ruhe die Herr noch kein

Herrlicher kommt ihr Freunde, wie Gott nur sey Lobes gönnet um Lobe! du entfremdet uns

Kommt und Eilet u. Denket ö. mehr an Tod wirket Gnade.

Choral

Tromba I.

Tromb: II:

Violino I.

Violino II.

Viola.

Pic.

Pic.

Ach aber die ist uns bekannt daß ihr dasjenen den Ihr so sehr geliebt

so bald aus uns genommen seht, drückt das an Gottes Lieb u. weisen Rath der

nimmals was boßhaftes hat, wenn er auf rauhe Wege geht als was zu

pizzicato

pizzicato.

pizzicato

pizzicato

pizzicato

arco

Und betrübet sah ihn Christus entfernen

Der Väter

Die Ihn den mit Ehrung nannte

den Euer reichstes Glied gewesen ist Ihr Bürger die ihn den Verlust bekannt, und

stammwürdig nennet stehet Ihr Ihr

Christus weise Fügung an der selbigen er

sagen will und kann.

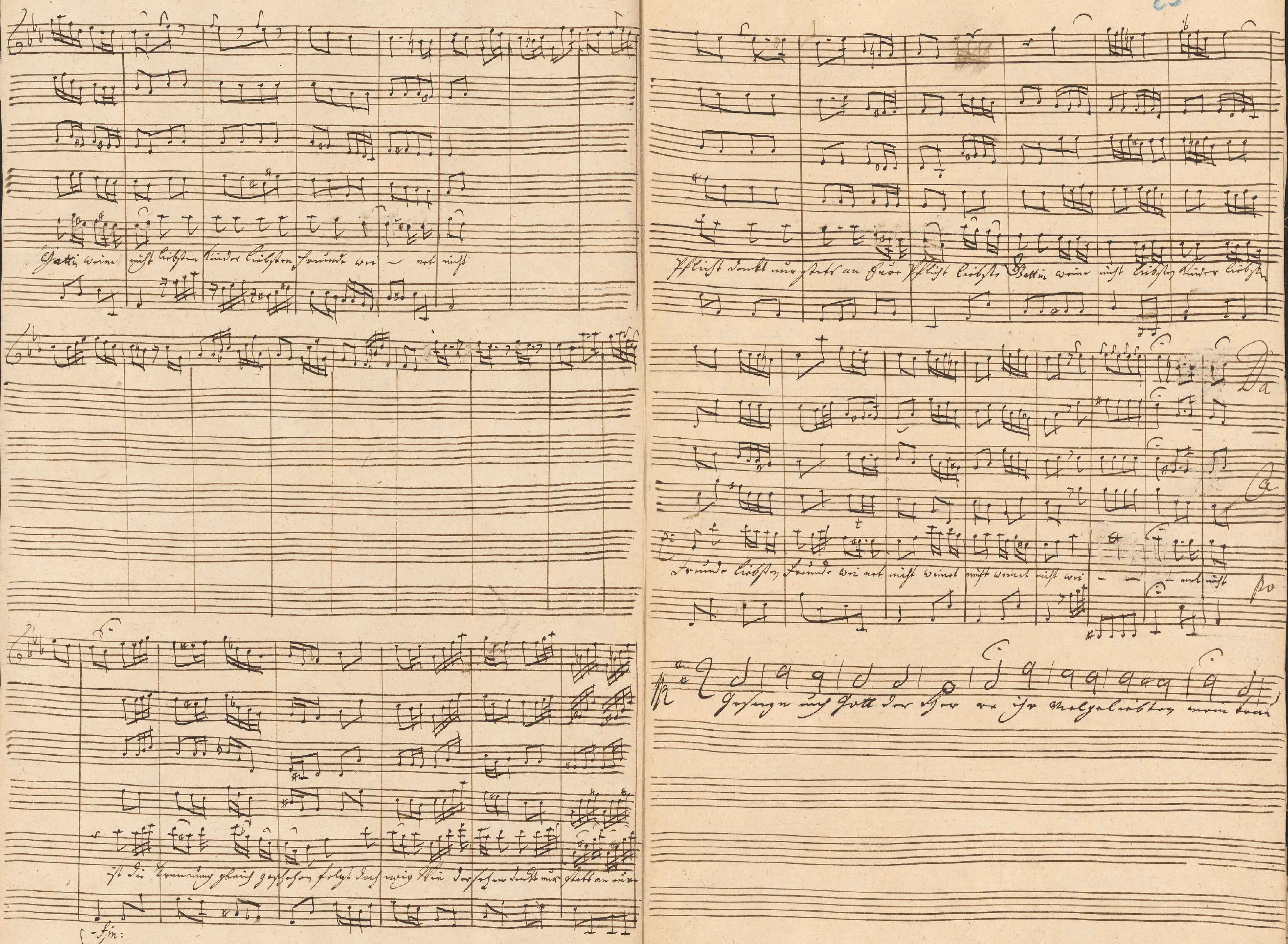
Aria.

22 .40.

Oboe d'amore.

Liebste Gattin weine nicht Liebste Kinder weinet nicht Liebste

Freunde weinet nicht weinet nicht weinet nicht wei — — net nicht Liebste


Gattin weine nicht liebsten Kinder liebsten Freunde wei — net nicht
ist die Trennung gleich geschehen folgt doch ewig Wiedersehen denkt nur stets an eure
Pflicht denkt nur stets an eure Pflicht liebste Gattin weine nicht liebsten Kinder liebsten
Freunde liebsten Freunde wei net nicht weinet nicht weinet nicht wei — — net nicht
Fin:
Da Capo

ert nicht allzu sehr um über den Abschied mein Bestün

Du bleibst im Glauben wir werden in Kürzer Zeit einander

wieder sehn ey Sonst in der Ewig keit

Herr Reinhard Staub und

Wo sinnig Zudringt Wissenslyre, Sie an dein Grab gratzt

ist Du so gesperrten Der Kunst Dem sie Dich Einst reworben, ist auf in Deiny Ewigkeitsglanze,

aber stets gut u. Treue Dein Trost über uns nicht nur verbreitet

sey unser Hoffen u. Lust der Heer Vorsorge sey ewig unser Theil

Laß auf Dein Gnaden Thron Dich heute Jesus mit Ehrfurcht, Lieb verbergen

Rest an unsrer Reinigkeit Wollen stets bestimmt sey.

Lobsing Lobsing sind der Götter Wort hören u. bewahren

hören u. bewahren

Choral.

Ach Gott laß mir ein Ernst, sey dein Wort


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Sinfonia tac: Canto. Cori 1.mi

gedenken deinem Dienste an dein Wort auf welches du mich hoffen hast — —

— fen auf welches du mich hoffen hast — — — — — fen hoff — fen gn=

denken deinem Dienste an dein Wort auf welches du mich hoffen hast — —

— fen das das ist mein Trost in meinem Elende in meinem E=

1. Elende das ist mein Trost in meinem Elende 1. das ist mein

Trost in meinem Elende in meinem Elende 2. das das ist mein

Trost in meinem Elende in meinem Elende 2. denn dein Wort dein dein

Wort dein Wort erquickt mich 2. das ist mein Trost in meinem E=

lende denn dein Wort erquickt mich erquickt mich denn dein Wort erquickt

mich erquickt mich 10.

Recit: tac: 1

recht inniglich gerühret.

Süß aufzündende Ergötzen das dein Volk labt und stärkt

das dein Volk labt — — — — — — — das dein Volk labt und stärkt

das dein Volk labt und stärkt Süß aufzündende Ergötzen süß aufzündende Ergötzen süß auf=

zücken das Ergötzen das dir Baala dir Baala, das dir Baala lobet und

stärket

welchen freuden heißen lust dir den Christen nur be=

reust welchen freuden heißen lust dir den Christen nur bereust dir den Christen

nur bereust dir den Christen nur bereust dir den Christen nur bereust

wenn dir mein Kraft empfindet dir das wort das feuren anzündet

wenn die sanftsten trie- ben unsrer wünsch dir Würckung nicht zu schätzen

wenn die sanftsten trieben unsrer wünsch dir Würckung nicht zu schät=

Da Capo // Recit: tacet // Aria tacet //

zum 7.

Allabr: die stolzen Zehnen ihren Spott ihren Spott an mir die

stolzen Zehnen ihren Spott ihren Spott an mir die stolzen Zehnen

ihren Spott ihren Spott an mir an mir Immer wünsch ich nicht mich von

die — nen Gesetzen Immer wünsch ich nicht Immer wünsch ich nicht Immer

wün — sch ich nicht nicht von die — nen Gesetzen Immer wün — — —

ehn ich nicht von Deinen Gesetzen

Choral.

Die Feind sind all in deiner Hand, dazu all ihr Gedanken,

ihr Anschlag sind die wohl bekannt: Hilf nur das wir nicht wanken.

Verneinst gründes den Glauben fest, das künftig will. sie

Recit: tacet

trauen nicht, da du wirst selber trösten. Gottes Zeugnis Liebe.

Aria.

Ich achten nicht den Zornen Gott den Zornen Gott die Gift und Gallen

spitzen ô Gott wenn ich auf deiner Klugheit merke.

Wenn deiner Allmacht Stärken du stürzest bald was sich erhebt du

stürzest bald was sich erhebt ich Wenn deiner Allmacht Stärken

ich Wenn deiner Allmacht Stärken du stürzest bald was sich erhebt und

die ô Herr entgegen strebt

Choral.

Ihr gang ist schlüpfrig, glatt ihr Pfad, ihr Tritt ist ungewissen

du setzest sie hinn nach ihrer Art, und stürzest ihren Füssen.

Im Krieg ist allent umgewendt, da nehmen sie nun plötzlich Lud,

und posaunen sie mit Schalmeyen. Recit: tacet

Tröstungen gedenket.

Herre Herre Herre wenn ich gedenke Herre Herre wenn ich gedenke

Herre Herre wenn ich gedenke wie du von dem Welt hast gewichet

seufft so werde ich getröstet so werden ich getröstet so werden

ich getröstet Herre Herre wenn ich gedenke — — du wenn ich ge=

denke wie du von dem Welt hast gewich — tet seufft so werden

ich getröstet so werden ich getröstet so werden ich getrö — — —

— stet so werden ich getrö — — — stet getröstet getrö — —

stet so werden ich getrö — — — stet

Choral.

Du Gott weißt ich gedenke — daß du dein Kreuz gedenkt aufsmich wenn mich die

Du Gott weißt ich gedenke — daß so lange ich gedenke wenn wird mich

Drangsal drücken so sucht mein Hertz Hülf zu nehmen Gott nem=

gänzlich stecken so ganz ich zu dir Hoffe der nimt die bedrängt nem=

sor bald meinen alten Feind nehmen dann es stellt nimmer

gißt. Das glaub ich dieses steht fest: Gott bedrängt nimm auch

Ihr Herz ist allent umgewendt, da nehmen sie nun plötzlich Lud,

Ihr Herz nichts als Wergnügung der=

Lüsten als seine Gedächtniß ist.

Tutti vivace. Ueberschrift der Predigt.

Wann ich ist so — gne nun ich so — — gne nun wenn mich Wort

Hö — ret und glaubt dann das mich gesundt fast das fast dab

nedige ha — ben wann ich sage nun ich sage nun

das fast dab ne — dige haben dab nedige haben

und Leute nicht in dab Gericht sondern nicht vom Tode zum

haben sündliche Begierden sündliche gedenken das fast dab

nedige ha — — — ben sondern nicht vom Tode zum

haben sündliche gedenken das fast dab nedige haben

nedige dab ne — edige haben das fast dab nedige ha — — ben

und Leute nicht in dab Gericht sondern nicht vom Tode zum haben sün=

dliche gedenken — gen sündliche gedenken. Recit: tac:

wie wohl ist die geschehen.

Aria tutti.

Es lebe nun Carla wir wünschen dir Glück zum Leben zur Ruhe zum Leben

dazu dir dein Gemahl kraft zur Ehre, die Deine Zeit wonnevoll macht zur Ruhe die

Hier noch Deine Streblichen Freund zur Freude die Gott uns das Verlangen gönnt uns

Lebst du aufrecht von Trauern und Leiden und Handel mit unsre an Sabbaths

7.

zurück f.

Es lebe nun Carla wir wünschen dir Glück wir wünschen dir

Glück zum Leben zur Ruhe zum Leben zur Ruhe

zum Leben zur Ehre zur Ruhe zur Freude wo lebe nun Carla wir

wünschen dir Glück zum Leben zur Ruhe zum Leben zur Ehre zur Ruhe

zur Freude zur Freu — — — de.

19.

Choral.

Das ist schon schön verblichen dieser grossen Herrlichkeit zu Grund

wenn ist schön geschmückt mit dem schönen himmels Kleid

mit den glänzenden Sternen wenn steht der von Gottes Thron schon

Recit: tacet. Aria tacet.

solche Freude an die Deine Ende unserm Lose.

Choral.

Gesagt muß Gott dem Herren ihr vielgeliebten meine! Trauert

nicht allzu sehr — sie über dem Abschied meine Verständig bleibt

im Glauben wir werden in Kürze Zeit Einander wieder

Ruhe schön dort in das Ewigkeit.

Recit: B.

Herr Ruggers starb und ist doch nicht gestorben das Küssen den

12.

Es Ihr längst verworben ist auch in seinem Kindern festgesetzt

Tutti

Vio: Selig selig sind die Gottes Wort hören und bewahren — — sind und be=

wahren selig sind selig selig sind die Gottes Wort hören hören und be=

wahren die Gottes Wort hören und bewahren — sind und bewahren — — sind.

Das Gott lasse mir ein Künftig zeigen Dein ehrest Zeuge

Leben. Ein selig Ende mir das Lieb, Ich will mich dir ergeben Ich

will die Treue unsre Herr und Gott, Dem du das lässt in

Deinen Noth Dir deiner Hülf zu warten.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Sinfonia tac. Alto. Chori 1mi 30

Gedenke deinem Knechte an dein Wort auf welches du mich hoffen hast —

— hoffen auf welches du mich hoffen hast — hoffen hoffen hoffen gedenke deinem

Knechte an dein Wort auf welches du mich hoffen hast — hoffen das ist mein

Trost in meinem Elende in meinem meinem Elende das ist mein Trost in

meinem Elende das ist mein Trost in meinem Elende in —

das ist mein Trost in meinem Elende in — dein dein Wort erquicket mich

das ist mein Trost in meinem Elende dein dein Wort erquicket

mich erquicket mich dein — erquicket mich. Recit: tacet

inniglich gerühret.

Aria Duetto.

14. Hoffen entgelten des Hoffens das die Seele labt u. stärkt hoffen entgelten

des Hoffens das die Seele labt u. stärkt das die Seele labt — —

— — das die Seele labt u. stärkt das die Seele labt u. stärkt hoffen entgelten

des entgeltende Hoffen hoffen ent gelteudes Hoffen das die Seele die Seele das die

Seele labt u. stärkt

meiner ersten Freude hoffen Ich die ihnen hoffen nur bewust die

muß die ihm hoffen nur bewust die — die — Der die

ungr Knecht unterwindet wer / die das Wort des Herrn nicht kundet

wer die sünd ten Ende macht wird die Wartung erret zu schätzen wer die sünd ten

Da Capo

Ende macht wird die Wartung erret zu schätzen. &c.

Recit: tac: / Aria tac:

Allabreve.

Die Holzen haben ihren Gott ihren Gott an mir an mir die Hol-

-zen haben ihren Gott ihren Gott an mir die Holzen haben ihren Gott ihren Gott an

mir haben ihren Gott an mir die Holzen haben ihren Gott ihren Gott an mir an

mir Dinos Dinos weise ist nicht o von deinem Gesetze Dinos Dinos wei-

-se ist nicht Dinos weise ist nicht o von deinem Gesetze Dinos Dinos wei-

Choral.

-se ist nicht von deinem Gesetze &c. Die Feind sind all in deiner Hand Dazu

all ihr Gedanken sind die weil bekannt ist mir, dass wir nicht

wann ihr Vernunft hindert den Glauben fest, nicht kräftig will sie trauren o

Du Ehr erhöht selber tun &c.

Recit.

Es sagt sich zwar der fromme Vater Isaac die Red von Gottes Geist ge-

-schwätzet, verachtet nicht den Weissagung wenig halt, dem Gottes Wort ge-

-fallt, allein ein Geist den seine Weisheit lieber ist, der seine Vorschrift meiste be-

-trachtet, als die Gott selbsten gibt entbehren nicht sich nach solcher Lehr richten und

richt zu allen Zeiten, wie sehr er Gottes Zeugnis liebt.

Aria.

Herr meiste nicht der Herr Gott der Herr Gott die Gift an. Halte stets v Gott

wenn ich auf deine Weisheit merke / ist denn deiner Allmacht Werke

Du strafest bald was sich verfehlt Du strafest bald was sich verfehlt ist denn deiner

Allmacht Werke ist denn deiner Allmacht Werke Du strafest bald was sich verfehlt

Choral.

und die v Herz nichts zu strebt. / Ihr Lauf ist schwierig glatt ist

Pfad ihr Leit ist ungewisse du suchst sie heim mit scherer Hast v. steurest ihre Füsse

im Fuß ist alles umgewandt da nehmen sie ein plötzlich End und stehen sie nicht

Recit: tac:

Gedanken. / Gottes Barmherzigkeit gedenket.

Tutti allabr:

Herr ÷ ÷ wenn ist geendet Herr ÷ wenn ist geendet Herr ÷ wenn ist ge

endet wie Du von der Welt her gehst – tet fast so werde ich getröstet so

werde ich getröstet so werde ich getröstet Herr ÷ wenn ist geen – det

wenn ist geendet wie Du von der Welt her gehst – tet fast so werde ich ge

tröstet so ÷ so ÷ getrö – stet so werde ich getrö – stet

getröstet getrö – stet so werde ich getrö stet.

Choral.

Ach Gott wie ist geendet denn er gestellt an mich armen mir für Angst Trau-

Ach Gott wie ist geendet so lang ich denken kan wird man mich Grab mir sein

ren so geht mein Herze sich zu meinem Gott mehr bald weichet alle Betrübnis

Herz so gar ist zwar die böse da mir die Welt raubet dort glaub ich feste

Denn Er erhellt mir meinen Herzen nichts als Freudigkeit vor.

Gott denket mein auf beste Wer sein Gedächtnis ist.

Aus der Predigt.

Tutti vivace.

Warlich ÷ ich sa – ge euch ich sa – ge euch wer mein Wort hört und

glaubt der dem der mich gesandt hat der hat das ewige Leben warlich ÷ ich

sage euch ich sa ge euch der hat das ewige Leben das ewige Leben

und kömt nicht in das Gericht sondern er ist vom Tode zum Leben hin-

durch gedrungen hindurch gedrungen der hat das ewige Le – ben

sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen der hat das ewige

Leben der hat das ewige das ewige Leben der hat das ewige Le –

ben ich. kömt nicht in das Gericht sondern er ist vom Tode zum Leben hin-

durch gedrungen hindurch gedrungen.

Recit.

O wunderbarliches Gewissen wo der gewiss verfällt, der Herr im Glauben

unserer das ewig feste Wort bewahret o wie wohl mit wir er-

kentnis Dein Berlinerstadt als die Welt verlassen Bürgermeister, da dieser

Hoffnung sich ergetzt die Jesus selbst bekräftigend unsere Zweifel setzet

ein kauft du da du zu dem Leben das ewig Heimat soll gelangt bist bei seinen

Oscar der Heuchelgeister, die unveränderlich selig ist auf dieses Wort erfüllet

sehen wir wohl wir wohl ist mir geschehen.

Aria.

Erhabne Seele die Wünschen die Glükk zum Leben der Ruhe zum
Leben dazu bist du vom Gott gebraucht zur Ehre, die keine Zeit wandelbar macht der
Ruhe die hier noch kein Verblieben kennet zur Freude die Gott nur den Gerech-
ten gönnet nun lebst du entfernet von Trauren und Leide ü. Ventast o
7.
wunsch an Ihr eitles Glükk erhabne Seele die Wünschen die Glükk zu
wünschen die Glükk zum Leben der Ruhe zum Leben der Ruhe zum
Leben zur Ehre der Ruhe zur Freude erhabne Seele die Wünschen die Glükk zum
Leben der Ruhe zum Leben zur Ehre der Ruhe der Freude der Pein — Je-
sus ist Seele schon verblichet diese große Feuerlustbrit jetzund wird sie
schon geschmücket mit dem weissen Himmels Kleid mit der güldnen
Ehren Krone stehe da vor Gottes Throne schöne Freude zu
Recit: tac: Arioso tac:
die kein Ende nehmen kan.

Choral.

Herzlich thut mich verlangen nach einem seligen Ende ich
Recit:
Herr Kegler starb ü. ist doch nicht gestorben der Ruhm, den
12.
Er sich längst erworben ist auch in seinen Kindern fest gesetzt.
Tutti
Herzlich selig sind die Gottes Wort hören ü. bewah — — ren ü. be
wahren die Gottes Wort hören ü. bewahren ü. bewahren.
Choral.
Ach Gott lass mir an deinem Worte ohne wanken Leben in seliger
Ruhe mir verleih ich will mich dir ergeben ich will dir traue mein
Herr und Gott dem ich verlässt in keiner Noth bei deiner
Hilfe verzage nicht


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Sinfonia tac: **Tenore Chori.mi**

Gedenke deinem Knechte an dein Wort auf welches du mich hoffen

hoff - ten hoff — ten hoff - ten gedenke deinem Knechte an dein Wort

auf welches du mich hoffen hoff — — ten Das ist mein Trost in meinem E=

lende in meinem Elende Das ist mein Trost in meinem Elende

Das ist mein Trost in meinem Elende in meinem Elende Das ist mein

Trost in meinem Elende in meinem Elende Denn dein Wort Denn dein

Wort erquikt mich Das ist mein Trost in meinem Elende denn dein

Wort erquikt mich erquikt mich denn dein Wort erquikt mich erquikt mich

Recit: tac: // Aria Duetto tac: //

Recit:

Die Welt mag also immerhin den eitlen Sinn Gottloser Menschen ver=

spotten sie mag durch ihre wütende Gewalt und Grimmige Gestalt die

noch so Freudlich scheint so manches Herz betrüben ihr wahres Gottes Kind wer

Lacht solche Freude die nur der äußere Sinnen Kleider

9. Aria

nicht aber seiner Liebe Küsse bringt.

Allabreve.

Die Stolzen haben ihren Spott ihren Spott an mir die Stolzen haben ihren

Spott haben ihren Spott an mir an mir die Stolzen haben ihren Spott haben

ihren Spott an mir an mir die Stolzen haben ihren Spott haben ihren

Spott an mir die Stolzen haben ihren Spott ihren Spott an mir Dennoch

Dennoch weiche ich nicht nicht von deinem Gesetze Dennoch weiche ich o Dennoch

weiche ich o Dennoch weiche ich nicht o von deinem Gesetze Dennoch Dennoch wei

che ich nicht von dei – nem Gesetze.

Choral.

Die Feind sind all in einer Hand Dazu all ihr Gedanken ist an

stäg sind die wohl bekannt: Licht mir das wir nicht wanken

Dennoch wieder den Glauben fest auf's Künftig will sie

tennen nicht da du wirst selber trei – ben Zeugnis Liebt.

Aria.

35

Ich weiche nicht der Herr Gott der Herr Gott ist meine Hilfe u. Helfer

13.

Steige o Gott wenn ich auf deine Kreis seit mehr ich deiner

deiner allmacht Werke du stürzest bald was sich erhebt du stürzest

bald was sich erhebt ist deiner deiner allmacht Werke ist deiner deiner

allmacht Werke du stürzest bald was sich erhebt u. bei o Herr mit

19.

Herz strebt.

Choral.

Ich ganz ist pflanzt ein glaubiger Stand ihr Tritt ist ungewisse

du sichst ihr Herz nach ihrer That u. gängest ihre Tücker an Gei

ist allen angewandt da nehmen sie ihr Platz. Ihr u. fassen sie mit Stärke.

Recit: tat: Herr ÷ wenn ich gedenke Herr ÷ wenn ich gedenke Herr

÷ wenn ich gedenke wie du von der Welt Herr gering tot fast so werde ich ge-

tröstet so werde ich getröstet so werde ich getröstet Herr ÷ wenn ich ge-

Choral.

Arie.

Rezit.

Letzter Predigt.

wünsch dir Glück zur Ehe zur Freude zum Leben zur

Ehe zur Ruhe zur Freude zur Lust — dr.

Ach ich habe schon erblicket diese große Herrlichkeit jetzund werd

ich schön geschmücket mit dem weissen Hemde blind mit der goldnen

Ehre krone stehe da vor Gottes Throne stan[illegible] selbst freude an

Recit: Aria

Chorale.

Ich kein Stunde messen kan. tac: tac:

Herzen uns Gott der Herre ist wohlgelitten mein trauert v

allzusehr so über den abschied mein Bestandig bleibt in Glau

ben wir werden in kurzer Zeit ein ander wieder schauen dort

m: der E — wig heit

Recit:

Noch einen sey zuletzt Wohlselliger dir an dein Grab gesagt

Herr Reiger starb u. ist doch nicht gestorben der Musen Lon

der sich längst erworben ist unter seinen Kindern fest gesetzt.

Tutti

Selig selig sind die Gottes Wort hören und bewa

— ren u. bewahren selig sind selig selig sind die Gottes Wort

hören hören u. bewahren die Gottes Wort hören u. bewah —

ren u. bewah-ren.

Chorale

Ach Gott laß mir ein Leuchte stehn dein Wort zum

wegen be bey ein seliges Ende mir verleihst in

wahr heit mich die wege- ben ich will die traurig mein Herz

und Gott dem du verlässt in dieser Noth, die

hinter Hülf erwar- ten:


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

38

Basso chor.ti

Sinfonia tac: Basso. Chori 5mi

Gedenke deiner Knechte an dein Wort — auf welches du uns hoffen — hoffen — hoffen lässest. Gedenke deiner Knechte an dein Wort auf welches du uns hoffen lässest hoffen — hoffen. Dab ist mein Trost in meinem Elende — Dab ist mein Trost in meinem Elende. Dab ist mein Trost in meinem Elende — Dab ist mein Trost in meinem Elende in meinem Elende — Dab. Dab ist mein Trost in meinem Elende in meinem Elende — denn dein Wort. Denn dein Wort dein Wort erquikket mich — Dab ist mein Trost in meinem Elende denn dein Wort erquikket mich erquikket mich denn — erquikket mich.

Recit: *

Da rufft ein Geist der sich als Gottes Knecht u. Eigenthum er kennet, halt fest steht an dab Wort dab ihm der Herr sein Wort zum Heil geschenket. So bald er an die Gnade denket wozu dab Wort dab Lebens führet, so wird sein Geist recht inniglich ge- rühret.

Aria Duetto tacet

Rec: III.

Jes: Der rechtschaffen beglückt wenn ihn dab Höchsten Wort erquikt dabey so wie an ewerem Troste festest an Trost, der in dab innre dringt an Trost, der selbst, wenn die gequalet und der Verklemmte Hülfe vergeblich fleht nur Trost, der unvergänglich bleibt.

Aria. 16.

Beim Trübsal Noth u. Unglück weint — bleibt dem Frommen gleich der wol — und dem Frommen gleich der wol — und der

vol — — — — — — und Knall wird zwar das matte Herz er-

schüttert erschüttert wird zwar das matte Herz erschüt — — — — tert al-

10.

le ob schon bald bis gar bald wenn Trübsal Noth u. Unglück wittert

dem Donner gleich der vol — — — — — —

— — — — und dem Donner gleich der vol — — — — —

— und Knall wird zwar das matte Herz erschüttert wird zwar das matte Herz er-

schüt — — tert allein allein es fasset sich gar bald es fasset sich gar

15.

bald dein Wort o Herr kan Trost und Leben gewert — — ung Schutz u.

Stärke geben dein Wort o Herr kan Trost u. Leben gewert — ung Schutz Freudig

Schutz u. Stärk — — — — — — — da u. stark — — — — da ge — ben Lass

Alla breve.

die Bolzen haben ihren Pfeil ihren Pfeil an mir an mir die Bolzen

haben ihren Pfeil ihren Pfeil an mir Immer Immer weiche ich nicht von deinem Wor-

te mein Herze Immer weiche ich nicht Immer weiche ich nicht Immer weiche ich

Du mein Trost Du mein Trost Du mein Trost wo

Arie.

ich nicht bald von deinem Worte Immer Immer wei — che ich nicht von deinem Herze

Chorgl.

die Feinde sind voll in dieser Welt dazu alle ihr Gedanken, ihr Anschlag sind

die wohl bekannt: stelle mir dass wir in wanken Vernunft wieder den Glauben stritt

Rit: tac:

Arie.

Glaube kräftig will sie zwingen nicht da du wirst selber kom — — men.

Du setzest nicht den Ehren Pfeil den Ehren Pfeil du fällst u. gallt steyn o Gott

13.

wenn ich auf deine Weisheit merke ich kenne deine allmacht Stärke

du stürzest bald was sich erhebt du stürzest bald was sich erhebt ist Deine

Deine allmacht Stärke ist deine Deine allmacht Stärke du stürzest bald

19.

was sich erhebt und die o Herr entzog gestraft.

Choral.

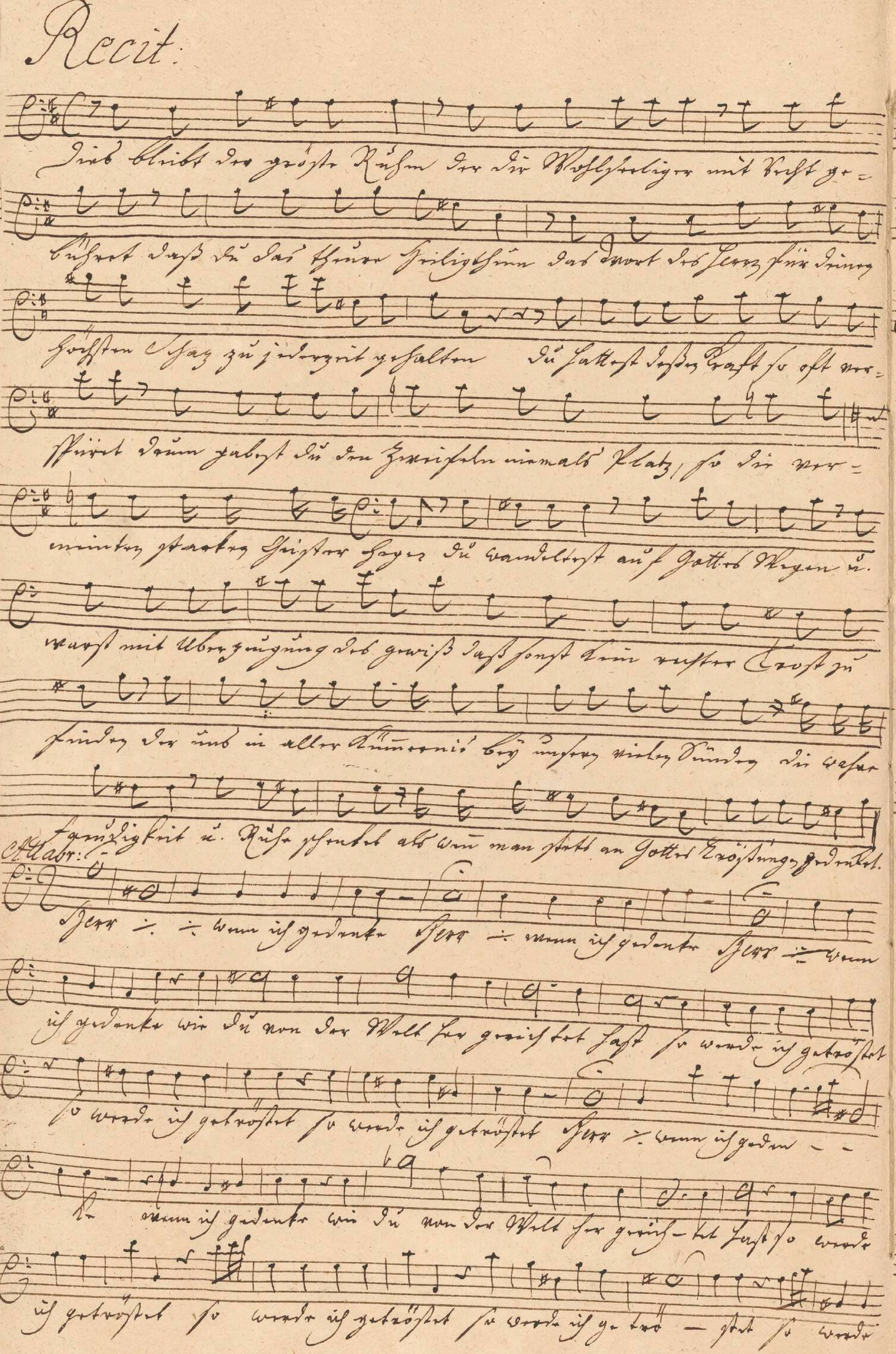
Der Gang ist schlüpfrig glatt der Pfad der Tritt ist ungewiss wie du

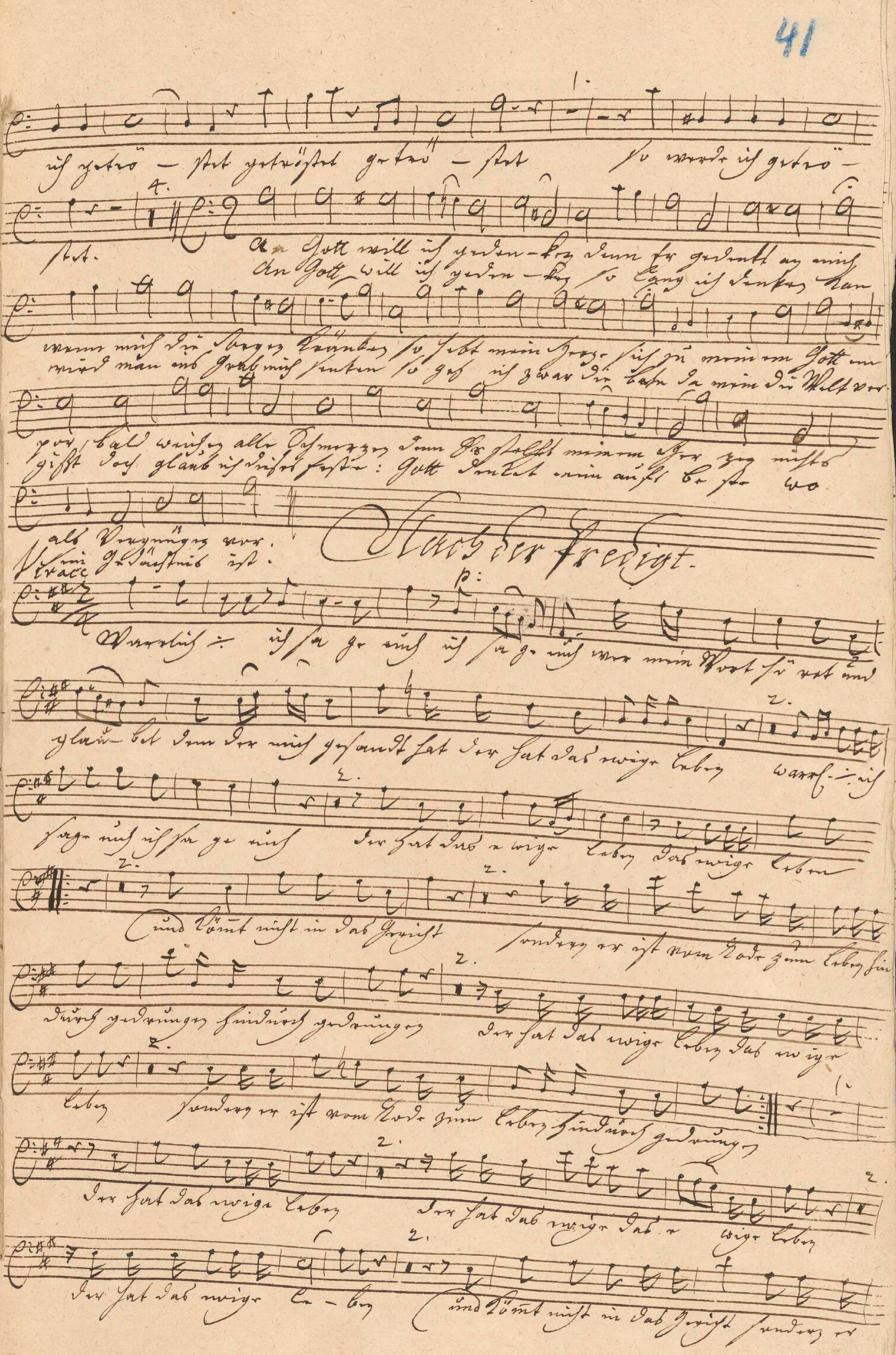
fügst für seine nach ihren That und stürzest ihre Füss — se ins Netz ist

alles umgewandt da nehmen sie ein plötzlich End u. fassen

Presto

sie mit Schrecken.


Recit:
Dies bleibt der gröste Ruhm der du Wohlseliger mit Recht ge-
rühmet dass du das theure Heiligthum das Wort des Herrn für deinen
höchsten Schatz zu jederzeit gehalten Du hattest dessen Kraft so oft ver-
spüret drum gabst du den Zweifeln niemals Platz, so die ver-
meinten starken Geister hegen du wandeltest auf Gottes Wegen u.
warst mit Überzeugung des gewiss dass sonst kein rechter Trost zu
finden der uns in aller Kümmernis bey unsern vielen Sünden die wahre
Freudigkeit u. Ruhe schenket als wenn man stets an Gottes Tröstungen gedenket.
Allabr:
Herr Herr wenn ich gedenke Herr wenn ich gedenke Herr Herr wenn
ich gedenke wie du von der Welt her gerichtet hast so werde ich getröstet
so werde ich getröstet so werde ich getröstet Herr Herr wenn ich geden -
ke wenn ich gedenke wie du von der Welt her gericht - et hast so werde
ich getröstet so werde ich getröstet so werde ich ge trö - stet so werde


ich getrö - stet getröstet getrö - stet so werde ich getrö -
stet.
An Gott will ich gedenken denn er gedenkt an mich
An Gott will ich gedenken so lang ich denken kan
wenn mich die Sorgen kränken so hebt mein Herze sich zu meinem Gott em
wird man ins Grab mich senken so geh ich zwar dir bete da mein die Welt ver
por, bald weichen alle Schmerzen denn er stellt meinem Herzen nichts
gisst doch glaub ich dieser feste: Gott denket mein auch bey ihm wo
als Vergnügen vor.
sein Gedächtnis ist.
Nach der Predigt.
Wahrlich wahrlich ich sage euch ich sage euch wer mein Wort hört und
glaubet dem der mich gesandt hat der hat das ewige Leben wahrlich ich
sage euch ich sage euch der hat das ewige Leben das ewige Leben
und kommt nicht in das Gericht sondern er ist vom Tode zum Leben hin
durch gedrungen hindurch gedrungen der hat das ewige Leben das ewige
Leben sondern er ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen
der hat das ewige Leben der hat das ewige das ewige Leben
der hat das ewige Le - ben und kommt nicht in das Gericht sondern er

ist vom Tode zum Leben hindurch gedrungen ihr sind durch gedrungen.

Recit: tac: wo ist ihr Grabes Sieger. O ihr habt Ruhe wir wünschen die Glükk der Ehre

zur Freude zum Leben Lezo dich dem Hoch gebraust zur Ehre du deine

Zeit wandelbar magst zur Ruhe, die Ihr noch kein Verblichner kennet zur

Freude die Gott uns des Verlorn gönnet uns Lebst du entfernet von

Trauren und Leide und denkest o mehr an das alles zurück

erhabene Ruhe wir wünschen die Glükk wir wünschen die Glükk der

Ehre zur Freude der Ehre zur Freude zum Leben der Ehre

der Ruhe zur Freude erhabene Ruhe wir wünschen die Glükk der Ehre

der Freude zum Leben zur Ehre zur Ruhe zur Freude der Freu

19. Choral.

Cor. Auf ist sehr schon verblichen dieß große Herrlichkeit jetzund

kommt uns schon geschmückt mit dem weißen Freuden Kleid mit der güldnen Ehren Krone

stehn da vor Gottes Throne stehn solche Freude ey die kein Herze erdenken kann.

Recit.

Ihr aber, die Ihr uns betrübt daß ich den Herrn den ich so sehr ge-

liebt so bald von uns genommen sehet denkt daß an Gottes Lieb u. Weisheit

Kaßt der niemals was verschlossen hat, warme Ihr uns rauhe Wege

gehet, als was zu unserm Heil gereicht was weinst du dann

noch gebeugte Frau was fehlt dir dieß dein ächzen winseln weinen so

hatte es dein Gott ersehen so hätte es gesehen du hättest in Wittben

Kleidern jetzt erscheinen denn schweige still u. wasche was Gott

selber will. Ihr Kinder die ihr billig trauret u. durch Vaters Tod be-

trauret u. Ihr ihr Thränen-Bäche auf feuret neuen Schmerz, wo wollet

Ihr mit neuen Klag getöne der Herrlichen Ruh nur widersetzen glaubt

nur Gott wird zu rechter Zeit uns mit Freuden seit gewiß ergetzen

Ihr anverwandte Klagt nicht so sehr Lasst Gottes Vater sind wir mehr Gott

Ihr geschlagen Leu uns sieht der wollte denn auch unsern Stand u.

allen, die des Bürgermeisters Tod betrübet hat den besten Trost er-

theilen. Ihr Vater die Stadt hat mit Schmerz vermisst, der Krieg

weiset Sieg gewesen ist, ihr Bürger die ihr den Verlust erkennet u.

schätzenswürdig erkennet hat, das der Höchste weise Fügung an der

Wird selbigen versetzen will und kann.

Liebste Gattin wein nur nicht Liebste Kinder weinet

nicht Liebste Freunde weinet nicht wein nicht ô wein nicht nicht wein nicht

nicht wein nicht nicht Liebste Gattin weine nicht Liebste Kinder Liebste

Freunde wein — — nicht nicht ist die Trauung gleich geschehen

folgt doch wenig wein die letzte Stadt nur steht an Euer Pflicht Stadt nun

steht an Euer Pflicht Liebste Gattin weine nicht Liebste Kinder Liebste

Freunde Liebsten Freunde wein nicht nicht weinet nicht weinet nicht wein

— — nicht nicht

Choral.

Bezeuge uns Gott der Herre ist Vielgeliebter mein trauret nicht

allzusehre über den Abschied mein Verstand bleibt im Glauben wer

werde in kurzer Zeit ein andres weiter glauben Gott in der

— — wig leit

Recit:

Herr Regger spare ä. ist das nicht gestorben der Räsen den

er sich längst erworben hat auch in seinen Kinder stets gesorgt. der

aber Jedes Gut u. Treue sich täglich über uns aufs neue ver-

mehrt hier unser stets u. lasse der Herr Regger sein

jederzeit empfohlen sein lasse auch sein gnaden Thron das Herze

Jesus mit Heil erfüllen Ihr ein wohlgegrunt Rath an unsre Regger

Arie.

Stelle schon bestimmet hat. Freilich ist die Gottes Wort Lehre u.

Was — — — uns u. bewahren Freilich sind freilich freilich sind die Gottes Wort Lehre

Lehre u. bewahren die Gottes Wort Lehre u. bewahren — — uns u. bewahren

Volti Choral.

Choral.


Ach Gott laß mir ein Herze sein dein Wort zum ewgen
Ehr bey mir selbige Ruhe mir Verleyhe ich will mich dir er
gr bey ich will dir traun mein Herz o Gott dem du
Verleihst in Ruhe Nacht die Ruhe früh zu warten.

Oboe 1mo Corni 1mi

Recit: tacet

Da Capo // Recit: tacet //

Da Capo

7.

Choral. Wie schön leucht't uns der Morgenstern

Aria tutti

Choral. Ihr Kinder des Herrn singet Lob singet Ehr

Recit: tacet

Choral. Ihr Kinder des Herrn singet Lob singet Ehr

Recit: tacet

Aria tutti

12.

Oboe. 2do Chori Tmi

Tutti vivace.

Duetto.

Recit: tacet

Aria.

Recit: tacet:

Da Capo

Allabreve.

Choral Wir sterben sind all in deiner Hand

Recit: tacet

Aria tutti

Choral Herr Jesu Christ

Recit: tacet

Tutti alla breve

Vivace

Recit tacet

Aria tutti

Choral Ach ich habe sehr nobleidt.

3 Rec:

12.

Tutti vivace

Choral.

Violino 1mo

48

1.

t

t

Tutti vivace.

1.

1.

1.

2.

2.

2.

t

Recit: tacet

mest inniglich gewünscht.

Aria Duetto.

Da capo // Recit: tacet // Aria.

Der nunmehrige Text lautet.

Da capo

Allabreve.

Choral. Die Sünd' sind all in Deiner Hand.

Tria tutti.

Ihr Gang ist schlüpfrig glatt ihr Pfad.

Choral.

Rec: con accomp:

Allabreve

Tutti.

Valti presto

Choral. Ein Feste muß ist gegründet

2 verse.

Tenore Aus des Predigt.

Recit: accomp.

Aria Tutti.

Choral. Auf ij Fabr. stont

pizzicato.

con l'arco

pizzicato

con l'arco

Aria

Pizzicato.

fin:

Da Capo Volti presto

Recit. Tutti

11.

Tutti vivace.

Violino 2do

52

Tutti.

vivace.

Recit: tacet

Aria Duetto.

Da Capo // Recit: tacet //

Aria.

Da Capo

Allabreve.

Choral. Die Feind sind alle

Recit: tat. Zingius Lieb.

Aria tutti.

Choral. Ein Jung ist Klüftiger

Recit: accomp.

Tutti

Allabreve.

Volti presto.

Choral. 2. verse.

Vivace. Mens der Vreeigt.

Recit: con accomp:

Aria tutti.

Choral. dass ist fabr gehen verblieben.

pizzicato

con l'arco.

con l'arco. pizzicato

Aria. pizzicato.

Da Capo volte presto

Choral.

Ret: 3

11.

Tutti - vivace.

Choral.

Viola.

Tutti. vivace.

Recit: tacet // Duetto tacet // Recit: tacet //

Aria.

Coral. Die Feinde sind all in deinem

Recitat. tacet Zeugnis Gibt.

Aria tutti.

Coral. Ehr sang Lobgesang

Recitat. accomp.

Tutti.

Da Capo

Tutti.

allabreve.

allabreve

Choral 2. verse

Tutti.

2. 2. 2. 2. 2. 1. 2. 2. 2.

p.

Gloria

1.

pizzicato

con l'arco

pizzicato

Aria pizzicato.

Da Capo

Tutti vdv.

Violoncello.

59

Tutti vivace.

2.

Aria Duetto.

p.

f.

p.

Recit.

Da capo

Aria.

60

f.

p.

Da capo

Allabreve.

Chorat.

Die Feinde sind all in Deiner

Aria.

Chorat.

Ihr Frau ist erlöschen

Recit:

Tutti

allabreve.

Choral.
2. verse.

Auf den Hochzeit Freyheit.

Tutti vivace.

Recit: accomp

Aria tutti.

1.

Choral. Auf einer Hochzeit gesungen wird.

Recit:

pizzicato.

con l'arco.

pizzicato

con l'arco

Aria.

pizzicato.

fin:

Da Capo

Volte presto

Choral. Herzlich lieb hab ich dich, o Herre,

Recit:

Tutti.

vivace.

Choral. Ach! Gott lass mir ein Christe sagen

Bombardo.

63

tasto solo

Aria Duetto.

fin: p:

Da capo

Aria.

64

all'unis:

Da capo

Tutti allabreve.

Recit.

Aria.

piano

forte.

unis.

unis.

Chorab.

2 versi.

Tutti vivace

Viol

Violono

Violono

Bombarde

Violono

Da Capo

Tutti vivace

Organo.

9

Adagio.

tasto

tasto solo

2.

Aria Duetto

Da Capo

Aria.

all uni:

Da Capo

Tutti allabreve.

Tasto solo

Rec:

Aria

unis:

Choral.

Rec:

Allabr:

Choral. unis:

2. verse.

Tutti vivace

Marsch der Predigt.

Rec:

Choral.

Violono pizzicato

Violono pizzicato

con l'arco

Aria pizzicato.

fin

Da Capo

Choral.

Tutti viv:

Choral.

Cembalo.

tasto

tasto

1.

2.

Rec:

Aria Duetto

Da Capo

Rec:

Aria

72

all unis:

Da Capo

Allabreve

tasto solo.

Choral

Rec:

Aria

f.

p:

unis:

Recit:

Allabr:

unis.

Choral

2 verse.

Tutti vivace. Aus der Predigt.

Choral.

Violono

pizzicato

con l'arco

pizzicato

con l'arco

Aria. Violono

pizzicato.

fm:

Da Capo

Choral.

Rec:

Tutti: viv:

Choral.

Sinfonia tac: Oboe 1.mo Horn.ri

10

4 1 2

1 1 2t

13

Recit tac: / Duetto tac: / Recit tac: / Aria tac:

Allabreve.

t

Choral

Recit: tac: / Aria tac:

Choral.

Rec: tac:

All abr:

Choral. 2 verse.

Nach der Predigt.

Tutti ein:

Recit: tac: Aria tac: ff

Choral

Recit: tac: ‖ Aria tac: ff

Choral.

Recit tac:

Tutti viv:

t.

t

Choral

Sinfonia tac: Canto Chori 2di

77

10.

{Herr ich hoff ja du werdest dir in deiner Noth nicht
die dein Wort recht als reiner Knecht in Herz u. Glauben fassen}

4. 1. 2.

Freiheit ihren Preis die Barmherzigkeit (und lässt sie nicht wieder los

1. 13.

o Herz Ihres Bitt ist lass mich frölich u. willig ihres Herz

Recit: Duetto Recit: Aria Basso
tac: tac: tac: tac:

Allabr: 15.

Die Holzen haben ihres Hertz Ihres Hertz an mir Immer weiche ich

nicht nicht von dir – vom Herzen Immer weiche ich nicht Immer weiche ich nicht Immer

mei – che ich nicht – von dir – vom Herzen Immer mei – – che ich o. von Deinem Herzen

Choral.

Die Feinde sind all in Deiner Hand Dazu all ihr Gedanken ihr anschlag

sind die dir bekannt sich mir dass mir nicht Gewalt Vermögt wieder

den Glauben fest auf dich Bständig will ich trauen. Lass den Trost selber kosten.

Choral.

Recit: Aria
tac: tac:

Ihr Gang ist schlüpfrig, glatt ihr Pfad ich tritt ist

Umgewichen du stützt sie dein auf ihre Tat und steuerst ihre Füsse in

Herz ist allen umgewandt, da ersinnen sie ein plötzlich Fund u. fassen

Recit: tacct

Ihn mit Schaden Verletzungen gedenket.

Allabreve.

Herr ÷ ÷ wenn ich gedenke Herr ÷ wenn ich gedenke H. ÷ wenn ich ge-

denke wie du von der Welt so greulich hast lassen martern so werde ich getröstet

getröstet ÷ Herr ÷ wenn ich gedenke gedenke ÷ wie du

von der Welt so greulich hast getröstet ÷ getröstet ÷

Choral getrö — — stet so werde ich getrö — — stet.

Ich will an Gott will ich gedenken Herr denn er gedenket an mich wenn mich

an Gott will ich gedenken Herr so lange ich denken kann wird man

hören Leute Herzen so steht mein Herze auch zu meinem Gott um

auf Gnade und suchen so geht es auch die beste Zeit mein Leben vor

Gott Gnade mein Leid und Schmerzen kann Er stellt meinen

Augen Tränen gibt Geduld und Glauben in dieser schweren Gott denket mein auf

Erden wenn müssen als Pflegungen wer.

Leben wo sein Gedächtnis ist.

Tutti. Arie Der Prediger.

Vivace. Ihr wahr fürwahr euch sage ich wer mein Wort

hört und glaubet an mich der wird nicht kommen ins Ge-

richt und kommt zwar nicht ins Gericht und ob er gleich hier

zeitlich stirbt mit Christo er dann gar erwirbt

sondern ich will mit starker Hand ihn reißen aus der

Rechten Hand und zu mir nehmen in mein Reich da soll

er denn mit mir zugleich in fremden Leben ewiglich

Hilf mir Herr gnädiglich in fremden Leben mir

ewiglich Hilf mir Herr gnädiglich.

Recit: tac: Aria tutti tac:

Choral.

Ach ist jetzo schon verblichet diese große Herrlichkeit jetzund

wird ihr schon geschmücket mit dem Weiß Himmels Kleid

und der goldnen Ehren Krone steht da vor Gottes Throne

schöner selger Freude an die kein Ende nehmen kann.

Recit: tac: Aria tac:

Choral.

Gehe nun Gott der Herre hin vielgeliebter mein treu-

er Rat nicht allzu sehr über den Abschied mein beständig

bleibt in Glauben wir wach in kurzer Zeit einander

Recit:
wieder schau'n wir dort in der E — — wigkeit tat:

Tutti
viv: Selig i. sind die Gottes Wort hören u. bewahren bewahren u. be-

wahren selig sind selig selig sind die Gottes Wort hören

hören hören u. bewahren u. bewahren die Gottes Wort hören u. bewah-

ren u. bewah — — ren

Choral.

Ach Gott lass mir in Deinem süßen Dein Wort immerwegen Leben

mir selig sein mir verleih ich will mich Dir ergeben ich will Dir treu

mein Herr u. Gott Dein Ehr vermehren in Deiner Noth die Deiner Hilf

mitgetheilt.

Tenore Chori 2di

79

10.

{Herr ich hoff zu dir und wart auf dein zu deiner Hoff Barmherzigkeit
Die dein warten nicht alle Zeit in Furcht und Glauben fassen}

4. 1. 2.

gibst ihn's nicht und lässt sie nicht verderben

1. 1 13.

O Herr durch dein Güt ist kein Ziel frölich und seelig stets — bey

Recit: tacet | Duetto tacet | Recit: tacet | Aria Basso tacet.

15.

Die Stoltzen haben ihren Spott ihren Spott an mir Darauf warten sie

nicht nicht von dei — nem Gesetz Darauf warten sie nicht Darauf warten sie nicht Darauf

warten sie nicht — von dei — nem Gesetze Darauf warten — — sie nicht von deinem Gesetze

Die Feind sind all in deiner Hand darzu all ihr Anschläg sind

Die doch in Band hilf mir das ich nicht vernunft warinn Vernunft wandre dein Glori-

ben sicht auch Künftig will sie Trauen nicht da du wirst selber trösten

Recit: tacet | Aria tacet

Ihr Gang ist schlüpfrig, glatt ihr Pfad ihr Tritt ist ungewiß —

so du sichst sie seim rauschen That und stürzest sie zu — hn

in Huy ist alles umgewandt, da nehmen sie ein plötzlich End

und lasse mir sie mit Schulden

Recit: tacet

tröstungen gedenket.

Herr ich wenn ich gedenken Herr ich wenn ich gedenken Ich wenn ich gedenken

denken wenn du von dem Kummer so gar ist fast so werden ich getröstet

getröstet getröstet Ich wenn ich gedenken gedenken wenn du

von dem Kummer so gar ist fast getröstet getröstet

getrö — — stet so werden ich getrö — — stet

Der Gott will ich gedenken Der Gott will ich gedenken

Herr wenn ich gedenken so lang ich lebe Leb

wenn mich wird noch

Die Sorgen Trübsalen so hebt mein Herz in sich zu mir mein Gott wenn

ich Herr mich finden so bin ich zwar die böse Welt mir die Kunst

sorgt bald meinen alle Tugenden dann es fällt mir mich

gibt das gläubt ich dir das Leben Gott denket mein auch

Herzen nichts bald vergnügen Herr

Leben als sein gnädiglich ist

11.

für war für war mich sagt ich wenn mein Wort

fällt und gläubt an mich Das wird nicht können ich ge =

ist ich wenn ich gedenken Herr ich wenn ich gedenken Ich wenn ich gedenken

Zeitlich stirbt mit mir Herr wenn du gar abstirbt

sondern ich will mit starker Hand ihr meinen Gott

Todes band und zu mir mich nun in dein Reich da soll

wenn mein mir zu gleich in seinen Leben mündig sein

da zufällt und das gnädiglich in fremden Leben mündig =

6.

lich Da zu hilft und das gnädiglich.

Recit: tacet Aria tacet

tacet

Das ist sicher schon verblichen Dinge große Herrlichkeit ist stumm

wenn ich schon geschmückt mit dem weißen Tüchlein Kleid

und das güldnen Thron Throne sehe vor Gottes Throne

schein solche Frömmen an die Frau Engel unsern Lohn.

Recit: tacet Aria tacet

Gesang und Gott das Herren ist in allgemeinen mein, treu =

wer nicht all zu sehr — wo ü — ber Dein Leben sind unser beständig

bleibt im Glauben wie wenn — in Deiner Zeit nie andres

winden sehen — wo dort wo Dein E — — — wig Zeit

Recit
tacet

Heilig — sind die Gottes Worte Seine und Engel Scharen en=

gen und Engel Scharen und Engel Scharen heilig sind heilig heilig

sind die Gottes Worte Seine Seine Seine und Engel Scharen und Engel Scharen

die Gottes Worte Seine und Engel — — Scharen und Engel — — — — Scharen

Der Gott hast mir nie Liebsten singe dein Wort zum wahren Le=

ben nie heiligs Ende mir anbefohl ich will mich Dir ewig ge=

ben ich will die Treue unser Herr und Gott denn Du uns =

lässt in Deinen Rath die deinen Hülf erwarten.

Basso Chori 2.di

87

10.

Ehre sei Gott in der Höhe der allein ist die in Ewigkeit Noth anbetungswürdig
Die Dein Lob verkündet als treuen Zeugen in Trübsal und Glaubensprüfungen

4.

gibst ihm Brod

die Kraft

und tröstet ihn nicht wiederum

1.

O Herr durch Dich bitt ich loß mich

fröhlich und heilig stets

13.

Recit: tacet | Duetto tacet | Recit: tacet | Aria Basso tacet.

15.

die Stolzen schon ihren Spott schon Spott an mir Immer weniger ist

nicht nicht von dir — unser Gesetz Immer weniger ist nicht Immer weniger ist nicht Immer

weni — ger ist nicht — von dir — unser Gesetz Immer weni — — ger ist nicht von dir unser Gesetz

die Feind sind all in deiner Hand Herze all ihr Gedanken ihr Anschlag

sind dir offen bekannt hilf mir daß ich nicht abwende Ungerechtigkeit abwende dein

Glauben hilft auf Künftig will ich trauen nicht da du mich selbst tröstest

Recit: tac: | Aria tac: | Ihr Gang ist schlüpfrig glatt ihr Pfad ihr Tritt ist ungewiß

— r du siehst ihn stets an seinen Fall und stürzest ihn tief —

ins Netz ist allen ungebaut, da nehmen sie ein plötzlich End und

fassen sie mit Schanden.

Recit: tacet

Tenor. wenn ich gedenke Ich. wenn ich gedenke Ich. wenn ich gedenke

denken wenn du vor das wenlt hast gearbeitet hast so werde ich getröstet

getröstet Ich. wenn ich gedenke gedenke wenn du

vor das wenlt hast gearbeitet hast getröstet

getrö — — — stet so werde ich getrö — — — stet

Du Gott will ich gedenken die es gedenket zu mir wenn mich

Du Gott will ich gedenken so lange ich denken kann wird mein

Ja darum freuen so sehr mein Herz sich zu meinem Gott um=

und Seelenheil denken soll ich zudem du hoch da meine die wenlt aus=

forg bald meinen alle Schmerzen dann Er stellt meinen

gibt dass gläubig dirne trösten Gott Endet mein ende

Herzen nicht als Vergnügen vor.

beste nur gedacht nicht ist.

11.

für was für was mich sagen ist

was mein elend

2.

fällt und gläubet an mich

das wird nicht kommen ab=

2.

reist und den so mag schenken nicht

und ob es gleich sein

zuletzt stirbt mit mitten aus dem garaus dirbt

sondern ich will mit freuden sein ihn weisen ans das

Tod das band und zu mir nehmen in mein Reich der soll

es dann mit mir zugleich in freuden haben ewiglich

dazu hilf mir das gnädiglich in freuden haben ewi=

6.

glich dazu hilf mir das gnädiglich.

Recit: tacet // Aria tutti

tacet.

Das ist schon geschrieben hier von großer Herrlichkeit jetzund

wird die person geschmückt mit dem Weißen himmels Kleid

und das güldnen Krone Crown stehn da vor Gottes Thron

schon palm schmücken an die Hände haben nehmen Lon.

Recit tacet // Aria tacet //

Gnugen mich Gott das Herz von Ihr wohlgelebten meine Crone=

Und nicht allzusehr — in üben Dein Lieben sind unser beständig

bleibt im Glauben rein wenn Du uns zur Zeit nimmst

wenn wir scheiden nun dort in Dein E — — — wig Reich

Recit: facet:

Heilig — sind die Gottes Worte schöne und beständige beständige

und beständige und beständige heilig sind heilig heilig sind die Gottes Worte

schöne schöne schöne und beständige und beständige die Gottes Worte

schöne und beständ — — ige und beständ — — ige.

Ach Gott lass uns nie künftig zeige Dein Wort zum endgen La —

ben nie heiligs Ende uns Verlangt ist will uns die nes gn

ben ich will die treue mein Ps und Gott denn die verlässt

in Deiner Noth die Deiner Hülf nie wenden.

Sinfonia tac: Oboe 2do Cori 2di

10. 4. 1. 2. 1. 1. 13.

Recit: tac: | Duetto tac: | Recit tac: | Aria Basso tac: |

Allabr:

15.

Recit: tacet | Aria tacet |

Choral.

Recit: tacet |

Recit: tacet // Aria tacet //

Recitativ tacet // Aria Basso tacet //

Recit: tacet //

Tutti

vir.

85

Aria. Tromba con Sourdino 1.

29.

2.

4.

Choral


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Aria. Tromba con Sourdino 2do.

86

23.

2.

4.

Choral.

Flauto traverso. 87

1.

Tutti vivace

Recitativ

piano

piano

piano

piano

Da Capo // Recit: tacet
Aria.

Da Capo

7.

Chorus

Recit: con accomp:

Chorâl die sonne rinnet all zu ihrem hause.

Aria tutti

Volti presto

Recit accomp:

Aria tutti

Choral Die Sufgabe Sion

fini

Da capo

Basson.

Recit: tacet

25.

28.

Da Capo

Recitativ tacet

Da Capo

Recit: tacet

Recit: tacet

Recit: tacet

1.

bis

bis

Recit: tacet

Aria tacet

Recit: tacet